### Friedrich von Schiller: Der Handschuh (1797)

Vor seinem Löwengarten,

Das Kampfspiel zu erwarten,

Saß König Franz,

Und um ihn die Großen der Krone,

Und rings auf hohem Balkone

Die Damen in schönem Kranz.

Und wie er winkt mit dem Finger,

Auf tut sich der weite Zwinger,

Und hinein mit bedächtigem Schritt

Ein Löwe tritt

Und sieht sich stumm

Rings um,

Mit langem Gähnen,

Und schüttelt die Mähnen

Und streckt die Glieder

Und legt sich nieder.

Und der König winkt wieder,

Da öffnet sich behend

Ein zweites Tor,

Daraus rennt

Mit wildem Sprunge

Ein Tiger hervor.

**der Kranz, ~~¨~~e** corona

**der Zwinger** *der Käfig*

**bedächtig** mesurado, lento

**sich rings umsehen** mirar in totos direcciones

**die Mähne,-n** *lange Haare (am Kopf)*

**das Glied,- er** *hier: Arme und Beine, allgemein Körperteil*

**winken** hacer señas

**behände** ágil

**der Schweif, -e** hier: der Schwanz

**recken** erheben

**der Leu** *der Löwe*

**grimmig** furioso

**murrend** refunfuñar, gruñir

**speien** *spucken*

**gräulich** *schrecklich*

**der Altan** *der Balkon*

**spotten** burlarse

**das Ungeheuer,-** monstruo

**das Grauen** espanto

**die Edelfrau** *adelige Frau*

**gelassen** imperturbable

**zärtlich** cariñoso, afectuoso

Wie der den Löwen erschaut,

Brüllt er laut,

Schlägt mit dem Schweif

Einen furchtbaren Reif,

Und recket die Zunge,

Und im Kreise scheu

Umgeht er den Leu

Grimmig schnurrend,

Drauf streckt er sich murrend

Zur Seite nieder.

Und der König winkt wieder;

Da speit das doppelt geöffnete Haus

Zwei Leoparden auf einmal aus,

Die stürzen mit mutiger Kampfbegier

Auf das Tigertier;

Das packt sie mit seinen grimmigen Tatzen,

Und der Leu mit Gebrüll

Richtet sich auf - da wird's still;

Und herum im Kreis,

Von Mordsucht heiß,

Lagern sich die greulichen Katzen.

Da fällt von des Altans Rand

Ein Handschuh von schöner Hand

Zwischen den Tiger und den Leun

Mitten hinein.

Und zu Ritter Delorges spottender Weis',

Wendet sich Fräulein Kunigund:

"Herr Ritter, ist Eure Lieb' so heiß,

Wie Ihr mir's schwört zu jeder Stund,

Ei, so hebt mir den Handschuh auf."

Und der Ritter in schnellem Lauf

Steigt hinab in den furchtbarn Zwinger

Mit festem Schritte,

Und aus der Ungeheuer Mitte

Nimmt er den Handschuh mit keckem Finger.

Und mit Erstaunen und mit Grauen

Sehen's die Ritter und Edelfrauen,

Und gelassen bringt er den Handschuh zurück.

Da schallt ihm sein Lob aus jedem Munde,

Aber mit zärtlichem Liebesblick -

Er verheißt ihm sein nahes Glück -

Empfängt ihn Fräulein Kunigunde.

………………………………………………………………. …Gesicht:

"……………………………………………………………..…. nicht!"

………………………………………………………………….Stunde.